

## Flüssig-Kunststoff

seidenglänzend

### Produktbeschreibung

Flüssig-Kunststoff für innen und überdachte Außenflächen mit hoher Deckkraft und Widerstandsfähigkeit.

### Eigenschaften

- UV-beständig
- sehr widerstandsfähig
- tritt- und abriebfest
- beständig gegen haushaltsübliche Chemikalien
- hohe Deckkraft

### Anwendung

Alle Neu- und Renovierungsanstriche innen und außen, insbesondere für:

- Kellerräume
- Treppen
- überdachte Terrassen / Balkone mit mind. 2 % Gefälle
- nur für überdachte Außenflächen
- nicht für Garagenböden geeignet

### Untergrund

- mineralische Untergründe
- Beton
- Zementestrich
- Eternit

### Trocknung

Oberflächentrocken: ca. 4-6 h  
Überstreichbar: ca. 12 h

Die Trockenzeiten richten sich nach Untergrundbeschaffenheit, Umgebungstemperatur, Luftfeuchtigkeit und Auftragsstärke. Genannte Trockenzeiten beziehen sich auf Normalbedingungen (ca. 20 °C, 65 % rel. Luftfeuchtigkeit)

### Inhaltsstoffe

Polyacrylatdispersion, Titandioxid, Eisenoxide, Calciumcarbonat, Wasser, Ester, Additive, Konservierungsmittel Benzisothiazolinon, Methylisothiazolinon, Chlormethylisothiazolinon/Methylisothiazolinon (3:1). Enthält Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-4-isothiazolin-3-on [EG-Nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG-Nr. 220-239-6] (3:1), 1,2-Benzisothiazol-3-(2H)-on. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. Beratung für Isothiazolinonallergiker und Erhalt des Sicherheitsdatenblattes unter Tel.: +49 2541 7447450.

### VOC-Gehalt

EU-Grenzwert für dieses Produkt (Produktkategorie A/i): 140 g/l (2010).  
Dieses Produkt enthält max. 40 g/l VOC.

## Ergiebigkeit

Reichweite: ca. 6 m<sup>2</sup>/l

Grundsätzlich wird die Ergiebigkeit vom Untergrund, der Untergrundbeschaffenheit, dem eingesetzten Werkzeug und der individuellen Verarbeitungsweise beeinflusst. Das Erreichen der aufgeführten Reichweiten ist abhängig von einer sachgerechten Anwendung gemäß den angegebenen Hinweisen zur Untergrundvorbehandlung und Produktverarbeitung. Bei dunklen, farbigen oder verschmutzten Untergründen ist ggf. ein zweiter Anstrich erforderlich.

## Untergrundvorbereitung

Angrenzende Flächen abdecken oder mit Malerkrepp abkleben.

Um eine sichere Haftung zu gewährleisten und ein perfektes Anstrichbild zu ermöglichen, bereiten Sie den Untergrund wie im Folgenden beschrieben vor:

- Untergründe müssen tragfähig, sauber, trocken, rost- und fettfrei sein.
- Zementschlämme, Kalkablagerungen, Oxidschichten oder Trennmittel restlos entfernen und gründlich nachwaschen.
- Neue Betonflächen mind. 4-6 Wochen austrocknen lassen.

### Weitere vorbereitende Maßnahmen

Vor Gebrauch gut aufrühren. Die Mindestverarbeitungstemperatur für Material und Umgebung beträgt +7 °C.

## Verarbeitung

Rollen, Streichen

Grundanstrich: toom Flüssig-Kunststoff mit 30 % Wasser verdünnen.

Schlussanstrich: Das Material muss unverdünnt in 2 Arbeitsgängen appliziert werden.

Renovierungsanstrich: Fest haftende, gut erhaltene Altanstriche anschleifen, säubern und auf kleiner Fläche Probeanstrich vornehmen. Bei Verträglichkeit der Beschichtungen wie unter „Schlussanstrich“ beschrieben überstreichen. Abblätternde und nicht tragfähige Altanstriche restlos entfernen und wie Neuanstrich behandeln. Zusammenhängende Flächen nur mit Material aus einer Charge beschichten.

Technische Hinweise: Nicht bei direkter Sonneneinstrahlung oder Niederschlag verarbeiten oder trocknen lassen.

### So erreichen Sie ein optimales Ergebnis

- Mit dem Streichen der Ecken und Kanten beginnen. Dazu einen Flach- oder Heizkörperpinsel verwenden.
- Zwischen den einzelnen Schichten Trockenzeiten beachten.
- Bei vertikalen Flächen als letzten Schritt einen von unten nach oben gesetzten Verschlichtungsgang ohne Druck auf die Lackoberfläche durchführen, um der Bildung von Abläuferrinnen (Lacknasen) entgegenzuwirken.

## Werkzeugreinigung

Werkzeuge direkt nach Gebrauch mit warmem Wasser und evtl. Haushaltsreiniger säubern.

## Arbeitssicherheit/Entsorgung

Eventuelle Kennzeichnungen und Sicherheitshinweise sind dem aktuell gültigen Sicherheitsdatenblatt zu entnehmen.

Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Auch bei der Verwendung schadstoffarmer Farben und Lacke die üblichen Schutzmaßnahmen einhalten: Während der Verarbeitung und Trocknung für ausreichende Belüftung sorgen. Essen, Trinken und Rauchen während des Gebrauchs der Farbe vermeiden. Bei Schleifarbeiten (Staubfilter P2) oder Spritzverarbeitung (Kombifilter A2/P2) Staub-, Spritz- und Farbnebel nicht einatmen – Schutzmaske tragen! Bei Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Trocken, gut verschlossen und kühl, jedoch nicht unter +5 °C lagern. Anbruchgebinde fest verschlossen aufbewahren und möglichst bald verbrauchen.

Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen. Eintrocknete Reste zum Hausmüll geben bzw. als Baustellenabfall entsorgen. Flüssige Reste nur bei einer Sammelstelle für Altfarben abgeben (AVV 08 01 20).